

Vorhang auf! - Darstellendes Spiel am LMG:

Auf der Bühne vor Menschen stehen, agieren und sprechen, sich mit unterschiedlichen Theaterkonzepten theoretisch und praktisch auseinandersetzen und lernen, Körper und Stimme bewusst und mit unterschiedlichen Wirkungen einzusetzen – das sind nur einige der Ziele, die das Fach Darstellendes Spiel verfolgt.

Seit dem Schuljahr 2015/2016 kann am LMG das Fach Darstellendes Spiel im sprachlich-künstlerisch-literarischen Aufgabenbereich angewählt werden. In den Jahrgängen 9 und 10 findet es bei ausreichender Anwahl als zusätzliches Unterrichtsfach zweistündig (voraussichtlich am Nachmittag) statt, in Jahrgang 11 kann es als zweistündiges Unterrichtsfach die Fächer Kunst oder Musik ersetzen. In den Jahrgängen 12 und 13 wird jeweils ein Kurs auf grundlegendem Niveau (dreistündig) angeboten. In all diesen Jahrgängen werden die Schüler*innen in die Arbeit des Theaterspielens mit all seinen Facetten eingeführt. Als fünftes Prüfungsfach kann Darstellendes Spiel am LMG allerdings noch nicht gewählt werden.

Die besonderen Schwerpunkte liegen auf spielerischen Techniken, der Arbeit auf und mit der Bühne und der Reflexion von theatralen Umsetzungen. Auch öffentliche Präsentationen einzelner Kurse sind nicht ausgeschlossen.

Mit Hilfe des Lehrbuches „Darstellendes Spiel und Theater“ (aus dem Schöningh-Verlag), dem Kerncurriculum für das Gymnasium in Niedersachsen und drei Lehrkräften sollen den Schüler*innen die Faszination am Theater und Theaterspielen näher gebracht werden, wodurch die Auseinandersetzung über die Arbeit einer Theater-AG hinausgeht.



In diesem Sinne:

Toi toi toi –

die Fachgruppe DS (Mareike Postel, Gesche Wittkowski und Andre Palloks)